



Wir legen darauf Wert, dass an unserer Schule zwischen Eltern und Lehrkräften ein offenes Gesprächsklima gelebt wird, das von gegenseitigem Vertrauen und Respekt geprägt ist. Dazu finden zwischen Lehrkräften und Erziehungsberechtigten jährlich Kontakt fördernde Begegnungen statt:

- Wir möchten Eltern an besonderen Aktivitäten einer Klasse oder der Schule teilhaben lassen.
- Wir verzichten auf die traditionellen Schulbesuchstage. Die Erziehungsberechtigten können nach vorheriger Absprache mit der Lehrperson den Unterricht ihrer Kinder besuchen.
- Wir bieten allen Erziehungsberechtigten mindestens einmal pro Jahr ein Gespräch an und führen jährlich einen Elternabend durch.

Ausserdem legen wir Wert auf ein offenes und frühzeitiges Informationswesen. Eltern wird über Auffälligkeiten ihres Kindes in der Schule beizeiten berichtet. Die Erziehungsberechtigten sind verpflichtet, die Klassenlehrkraft frühzeitig über besondere Umstände zu informieren, welche die Leistungsfähigkeit oder das Verhalten ihrer Kinder in der Schule vorübergehend beeinträchtigen können.

Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler werden über aussergewöhnliche Vorhaben wie z.B. Lager und Exkursionen rechtzeitig persönlich oder schriftlich informiert und gegebenenfalls an einem Elternabend orientiert.

Allgemein gültige Informationen zur Primarschule und zum Unterricht werden von den Lehrkräften und dem Schulrat zusammen verfasst und im Gemeindeblatt oder auf der Schulhomepage [www.kreisschule-arti.ch](http://www.kreisschule-arti.ch) publiziert.